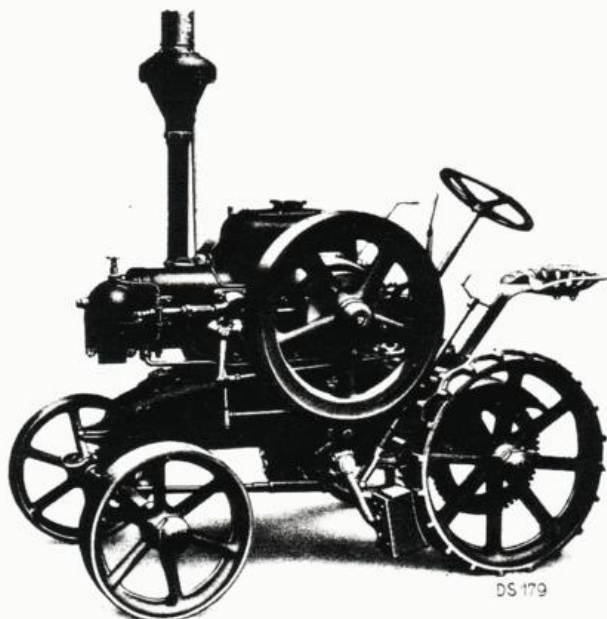


DER NEUE 8 PS- SCHWERÖLMOTOR **BULLDOG**

(Telegramm-Bezeichnung: Mops)

Vielfachen Wünschen aus landwirtschaftlichen und gewerblichen Kreisen entsprechend, baue ich jetzt neben meinem 12-pferdigen Bulldog, der sich inzwischen in Landwirtschaft und Gewerbe glänzend eingeführt hat, auch einen 8 PS-Schwerölmotor „Bulldog“



DER 8 PS-BULLDOG

vereinigt in idealer Weise alle Ansprüche, die an eine moderne Kleinkraftmaschine gestellt werden.

Er ist:

Betriebssicher,

Stabil,

Leicht beweglich,

Einfach in der Bedienung,

Billig im Betrieb,

denn er begnügt sich mit minderwertigen, leicht zu beschaffenden Inland-Brennstoffen.

HEINRICH **LANZ** MANNHEIM

www.LANZ-BULLDOG-Homepage.de



DER
8 PS-

BULLDOG



treibt nicht nur landwirtschaftliche und gewerbliche Maschinen jeder Art an, sondern zieht diese auch mit eigener Kraft von und zur Arbeitsstätte.

SEINE VORZÜGE:

Einfachste Konstruktion,

kräftige, haltbare Bauart, keine empfindlichen Teile, wie Magnet, Vergaser, Ventile, Kühler usw.

Anspruchloseste Wartung.

Der Laie kann ohne besondere technische Vorbildung die Maschine bedienen. Eine Beaufsichtigung während des Betriebs ist nicht erforderlich.

Größte Betriebssicherheit,

weil die Maschine aus einfachsten Teilen besteht, deren Wirkungsweise jedermann ohne weiteres verständlich ist. Der Motor ist kein Schnellläufer; er macht 500 Umdrehungen in der Minute. Keine Explosionsgefahr.

Betriebsbereitschaft

innerhalb 2—3 Minuten bei leichtem Anspringen. Arbeitet sofort unter Vollast. Unbedingt sicherer Leerlauf.

Geringes Gewicht, gedrängte Form, geringer Raumbedarf.

Brennstoff-, Kühlwasser- und Schmierölbefälter

fassen Betriebsstoff für einen Tag.

Unübertroffene Wirtschaftlichkeit.

Verarbeitet billigste, ungefährliche, jederzeit leicht zu beschaffende Brennstoffe, wie Braunkohlenteeröl, Rohöl, Gasöl, Naphta, Petroleum, Paraffinöl usw. bei vollkommener Verbrennung ohne Rauchentwicklung.

Brennstoffverbrauch

etwa 12—18 kg pro Tag je nach Belastung und je nach Güte des Brennstoffes. Aschehaltige Brennstoffe sind beim BULLDOG im Gegensatz zu anderen Motoren unschädlich. Die Asche sammelt sich restlos in einem Vorraum, der in wenigen Minuten gereinigt werden kann.

Die Maschine kann ohne besondere Reinigungsarbeiten monatelang in Betrieb bleiben, denn Zylinder und Kolben bleiben frei von Brennstoffrückständen.

Schmierölverbrauch

etwa $\frac{2}{3}$ kg im Tag. Die Schmierung erfolgt für jede einzelne Schmierstelle unter Druck und unbedingt zuverlässig.

Keine Wassereinspritzung.

Beschädigungen an Zylinder und Kolben werden daher vermieden.

Hohe Ueberlastungsfähigkeit.

Der Motor erträgt sehr schwere Belastungsschwankungen, ersetzt größere, weniger elastische Maschinen und ist infolgedessen in der Anschaffung und im Betrieb wesentlich billiger als solche.

Das Fahrwerk.

Das Getriebe hat elastische Federung. Der Antrieb erfolgt mittels Differential auf beide Hinterräder und ist für Vor- und Rückwärtslauf eingerichtet.

Automobilsteuerung.

Ermöglicht mit Handrad und Schneckenübersehung große Wendigkeit.

BULLDOG
wird eisenbereift
oder gummibereift
geliefert

DER 8 PS-
BULLDOG
zieht ein Gewicht von 3—4 Tonnen auf guter Straße

BULLDOG
wird auch als
ortfeste (stationäre)
Maschine geliefert.

HEINRICH LANZ MANNHEIM
ABT. D • MOTORBAU

www.LANZ-BULLDOG-Homepage.de